



**CONSIGLIO REGIONALE DEL TRENINO - ALTO ADIGE  
REGIONALRAT TRENINO - SÜDTIROL**

**P R O T O K O L L**

der 1. Sitzung vom 3. Dezember 2008

**VORSITZENDER:**

PROVISORISCHER VORSITZENDER  
LUIS DURNWALDER  
ANSCHLIEßEND  
PRÄSIDENT MARCO DEPAOLI

**PRÄSIDIALSEKRETÄRE:**

DIE REGIONALRATSABGEORDNETEN  
KNOLL UND ZENI  
ANSCHLIEßEND  
DIE REGIONALRATSABGEORDNETEN  
DOMINICI, DORIGATTI UND EGARTNER

**XIV. GESETZGEBUNGSPERIODE**

## ***BEHANDELTE SACHBEREICHE***

**EINSETZUNG DES PROVISORISCHEN PRÄSIDIUMS DES REGIONALRATES**

**WAHL DES PRÄSIDENTEN DES REGIONALRATES**

**WAHL DER BEIDEN VIZEPRÄSIDENTEN DES REGIONALRATES**

**WAHL DER DREI PRÄSIDIALSEKRETÄRE DES REGIONALRATES**

Am 3. Dezember 2008 um 10.17 Uhr ist der Regionalrat von Trentino-Südtirol am Sitz in Trient, Danteplatz 16, zur ersten Sitzung der XIV. Legislaturperiode zusammengetreten, um die auf die Tagesordnungen Prot. Nr. 245/Präs.RA gesetzten Amtshandlungen vorzunehmen.

Im Sinne des Art. 5 des koordinierten Textes zur Ergänzung der Geschäftsordnung des Regionalrates übernimmt der Regionalratsabgeordnete Luis Durnwalder den Vorsitz, der die Anwesenden kurz begrüßt und ihnen eine gute Arbeit wünscht. Daraufhin ersucht er die Abgeordneten Sven Knoll und Luca Zeni vorläufig das Amt der Präsidialsekretäre zu übernehmen. Somit gilt das vorläufige Präsidium des Regionalrates im Sinne des ersten Tagesordnungspunktes als eingesetzt.

Der Präsident gedenkt daraufhin des jüngst verstorbenen Regionalratsabgeordneten Gian Carlo Tomazzoni und ersucht den Regionalrat eine Schweigeminute abzuhalten.

Es folgt der Namensaufruf. Für seine Abwesenheit entschuldigt hat sich Abg. Boso.

Der provisorische Präsident Durnwalder stellt daraufhin Punkt 2) der Tagesordnung zur Debatte:

Nr. 2

### **WAHL DES PRÄSIDENTEN DES REGIONALRATES**

Der vorläufige Präsident ruft die in der Geschäftsordnung vorgesehene Vorgangsweise zur Wahl des Präsidenten in Erinnerung und gibt daraufhin im Sinne des Art. 3 des koordinierten Textes zur Ergänzung der Geschäftsordnung die Sprachgruppenzugehörigkeit der einzelnen Regionalratsabgeordneten bekannt.

Der Präsident bittet die Abgeordneten, Kandidaten für das Amt des Regionalratspräsidenten vorzuschlagen und weist darauf hin, dass der Präsident der italienischen Sprachgruppe angehören muss.

Abg. Lunelli schlägt den Abg. Depaoli für das Amt des Präsidenten des Regionalrates vor.

Da keine weiteren Vorschläge unterbreitet werden, lässt der Präsident über die Kandidatur des Abg. Depaoli abstimmen.

Nach der Abstimmung gibt der Präsident das Abstimmungsergebnis bekannt:

Abstimmende:	69
Erforderliche Mehrheit:	36

Abstimmungsergebnis im Detail:

Depaoli	37
Ottobre	3
Weißer Stimmzettel	29

Somit wird Abg. Depaoli zum neuen Präsidenten des Regionalrates ernannt und übernimmt sofort der Vorsitz.

Der neue Präsident begrüßt die Anwesenden und bedankt sich für das ihm geschenkte Vertrauen.

Daraufhin wird der Tagesordnungspunkt Nr. 3) zur Debatte gestellt:

Nr. 3

### **WAHL DER BEIDEN VIZEPRÄSIDENTEN DES REGIONALRATES**

Der Präsident erinnert daran, dass für die Wahl der Vizepräsidenten des Regionalrates die gleichen Bestimmungen gelten wie für die Wahl des Präsidenten des Regionalrates und ersucht daraufhin die Abgeordneten, Kandidaten für das Amt des Vizepräsidenten der deutschen Sprachgruppe zu unterbreiten.

Abg. Firmiani meldet sich zum Fortgang der Arbeiten zu Wort.

Abg. Pichler schlägt Abg. Lamprecht vor.

Zum Fortgang der Arbeiten ergreifen die Abg. Seppi und Divina das Wort.

Da es keine weiteren Vorschläge gibt, lässt der Präsident über die Kandidatur des Abg. Lamprecht abstimmen.

Nach der Abstimmung gibt der Präsident das Abstimmungsergebnis bekannt:

Abstimmende:	68
Erforderliche Mehrheit:	36

Abstimmungsergebnis im Detail:

Lamprecht	44
Thaler Zelger	4
Seppi	1
Weißer Stimmzettel	19

Für die deutsche Sprachgruppe wird somit Abg. Lamprecht zum Vizepräsidenten des Regionalrates ernannt. Der neue Vizepräsident nimmt auf den Bänken des Präsidiums Platz und bedankt sich bei den Kolleginnen und Kollegen für das entgegengebrachte Vertrauen.

Zum Fortgang der Arbeiten meldet sich Abg. Urzì zu Wort.

Präsident Depaoli ersucht die Anwesenden, Namensvorschläge für das Amt des Vizepräsidenten der ladinischen Sprachgruppe zu unterbreiten.

Abg. Mussner schlägt Abg. Chiocchetti vor.

Da keine weiteren Kandidaten vorgeschlagen werden, lässt der Präsident über die Kandidatur des Abg. Chiocchetti abstimmen.

Nach der Abstimmung gibt der Präsident das Abstimmungsergebnis bekannt:

Abstimmende:	69
Erforderliche Mehrheit:	36

Abstimmungsergebnis im Detail:

Chiocchetti	47
Ottobre	2
Weißer Stimmzettel	20

Aus der Wahl zum ladinischen Vizepräsidenten geht somit Abg. Chiocchetti als gewählt hervor.

Bezug nehmend auf den im Laufe der Sitzung gestellten Antrag des Abg. Urzì unterbricht der Präsident daraufhin die Arbeiten für die Dauer von 15 Minuten.

Es ist 11.29 Uhr.

Sie Sitzung wird um 11.58 Uhr wieder aufgenommen.

Vizepräsident Chiocchetti bedankt sich in einer kurzen Rede in ladinischer und italienischer Sprache für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

Der Präsident stellt sodann den Tagesordnungspunkt Nr. 4) zur Debatte:

Nr. 4

### **WAHL DER DREI PRÄSIDIALSEKRETÄRE DES REGIONALRATES**

und verliest die diesbezüglichen Bestimmungen der Geschäftsordnung.

Zum Fortgang der Arbeiten ergreift Abg. Seppi das Wort.

Frau Abg. Thaler schlägt für das Amt des Präsidialsekretärs der deutschen Sprachgruppe den Abg. Egartner vor.

Frau Abg. Cogo schlägt für die italienische Sprachgruppe den Abg. Dorigatti vor.

Für die italienische Sprachgruppe schlägt Abg. Morandini den Abg. Minniti vor.

Abg. Dallapiccola schlägt für die ladinische Sprachgruppe Frau Abg. Dominici vor.

Abg. Heiss schlägt für das Amt des Präsidialsekretärs der deutschen Sprachgruppe Frau Abg. Hochgruber vor.

Zu den unterbreiteten Vorschlägen nehmen die Abg. Morandini, Dominici und Seppi Stellung.

In persönlicher Angelegenheit melden sich die Abg. Morandini und Dominici zu Wort.

Auch Abg. Seppi ergreift zu den Kandidatenvorschlägen das Wort.

Es repliziert ihnen der Präsident.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, weist der Präsident darauf hin, dass die Wahl der Präsidialsekretäre im Sinne der diesbezüglichen Bestimmungen der Geschäftsordnung mit Geheimabstimmung erfolgt, und ruft die Abgeordneten zur Wahl auf.

Nach der Abstimmung gibt der Präsident das Abstimmungsergebnis bekannt:

Abstimmende	69
-------------	----

Abstimmungsergebnis im Detail:

Dorigatti	33
Egartner	31
Minniti	27
Dominici	26
Hochgruber	5
Weißer Stimmzettel	7

Der Präsident erklärt somit die Abg. Egartner, Dorigatti und Dominici zu neuen Präsidialsekretären für die deutsche, italienische und ladinische Sprachgruppe gewählt.

Zum Fortgang der Arbeiten meldet sich Frau Abg. Thaler zu Wort, die die Aufhebung der Sitzung und die Vertagung der restlichen Punkte der Tagesordnung auf die nächste Sitzung beantragt.

Der Präsident gibt dem Antrag statt und beendet die Sitzung um 12.42 Uhr. Er erinnert daran, dass der Regionalrat wieder schriftlich einberufen wird.

DER PRÄSIDENT

DIE PRÄSIDIALSEKRETÄRE